TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 165

Innengrundputz Spezial

Anwendungsbereiche

Grund- und Glättputz für Innenwände und Decken auf allen normalen Putzgründen. Unterputz auf allen normalen Putzgründen wie Backsteinen (Ziegel), Hohlziegeln, Zementsteinen, Kalksandsteinen u.ä. sowie auf rau geschaltem Beton. Für das Verputzen von häuslichen Nassräumen geeignet. Bei grossflächigen Fliesen, gewerblich genützten Feucht- und Nassräumen (Grossküchen, Duchanlagen, Schwimmbäder, etc.) ist RÖFIX 620 Zement-Grundputz zu verwenden.

Eigenschaften

- Leichte Verarbeitung
- Gute maschinelle Verarbeitung
- Einlagig anwendbar

Verarbeitung

Technische Daten

Art. Nr.	2000952175	2000952176
EAN	9003304506354	9003304506361
Verpackung		
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1000 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.	
Körnung	0-0,8 mm	
Verbrauch	ca. 1 kg/m²/mm	
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Ergiebigkeit	ca. 2,25 m²/EH/cm	ca. 90 m²/t
Ergiebigkeit Liter	22,5 L/EH	900 L/t
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 8,5 L/EH	
Brandverhalten	A1	
Wasserdampfdiffusion	10	
Druckfestigkeit	ca. 2 N/mm² (28 d)	
Mindestputzdicke	10 mm	

RÖFIX 165

Innengrundputz Spezial

Materialbasis

- Ausgewählter Gips
- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Luftkalk
- Mineralisch
- Spezialzement
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.
Während der Verarbeitung und der Erhärtung des Materials, mindestens aber während 7 Tagen,vor Frosteinwirkung schützen.

Untergrund

Untergrund muss trocken, staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Restfeuchtigkeit von Betonuntergründen muss unter 3,0 Masse-% (nach CM-Messung) liegen. Untergrundprüfung hat laut ÖNORM B3346 zu erfolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen. Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen RÖFIX Verputzrichtlinien und die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten.

Untergrund-Vorbehandlung

Nach abgeschlossener Prüfung und Vorbereitung des Putzgrundes (Schließen von Schlitzen, Fugen und Fehlstellen) ist je nach Untergrund eine entsprechende Vorbehandlung notwendig. Bei glatten Betonflächen ist RÖFIX Betonkontakt zu verwenden. Stark oder unterschiedlich saugende Untergründe benötigen eine Vorbehandlung mit RÖFIX Neutralisationsanstrich als Aufbrennsperre (Standzeit 12 bis 24 Stunden). Für das Setzen von Putzprofilen bei gipshaltigen Putzen empfehlen wir RÖFIX 191 Kalk-Gips-Innenputz schnell (keinesfalls zementhaltige Ansetzmörtel verwenden!).

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten.

Verarbeitungshinweis

Während des Abbindens, insbesondere bei der Verwendung von Heizgeräten, ist für gute Trocknungs- und Aushärtungsbedingungen (z.B. durch Stosslüftung) zu sorgen. Direkte Beheizung des Putzes ist unzulässig. Bei Austrocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitung

Bei Maschinenverarbeitung mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen.
Nach dem Auftrag mit der Latte planeben abziehen.
Nach dem Ansteifen aufschlämmen und glätten.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 9 Monate lagerfähig.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026

RÖFIX 165

Innengrundputz Spezial

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026